

**Zeitschrift:** Stultifera navis : Mitteilungsblatt der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft = bulletin de la Société Suisse des Bibliophiles  
**Herausgeber:** Schweizerische Bibliophilen-Gesellschaft  
**Band:** 2 (1945)  
**Heft:** 1-2

**Vereinsnachrichten:** Mitteilungen des Vorstandes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Mitteilungen des Vorstandes

*Jahrestagung.* Die diesjährige Jahrestagung findet am 2. und 3. Juni in Sitten statt und verspricht, wie die in Engelberg vom letzten Frühjahr, anregend zu werden. Unsere Mitglieder werden rechtzeitig eingeladen werden.

*Mitgliederbestand.* Wir bitten alle, sich an der Werbung beteiligen zu wollen. Erst, wenn der Numerus clausus von 750 erreicht ist, können

wir die Jahressgabe und die Zeitschrift so gestalten, wie es uns vorschwebt.

*Stiftungen.* Die Herstellung der Druckstöcke für die Farbentafel dieses Doppelheftes bestritten die Herren Dir. H. B.-L. in Zürich, Dr. R. S.-W., und E. St. in Basel. Es wurden folgende Buchstaben gestiftet (Holzschnitte von Burkhard Mangold):



Links:  
Wappen Reinhart,  
Winterthur.  
Die Trauben sind zu  
sauer.  
Gestiftet von  
Herrn P. B.-R. in W.



Rechts:  
Wappen  
v. Schultheß-Rechberg,  
Zürich.  
Den Stier bei den  
Hörnern packen.  
Gestiftet von Herrn  
A. v. S.-B. in  
Zürich.



Wappen Wolff, Zürich. Mit den Wölfen heulen.  
Gestiftet von Herrn Dr. R. W. in Basel.

## Fragen · Antworten

*Frage 6.* Durch Sammler und Antiquare werden Bände oft des Exlibris beraubt, das einen Hinweis auf den ursprünglichen Besitzer gab und ein Zeugnis für dessen Liebe zum Buch bildete. Diese Unsitte, dieser Mangel an Pietät sollte in unserer Zeitschrift einmal gebrandmarkt werden.

*Antwort 6.* Das geschieht hiemit. Wer das Herz auf dem rechten Flecke hat, wird sich hüten, seinen Bänden die Eignerzeichen zu entnehmen, die davon zu erzählen wissen, aus welchem Hause sie stammen; das persönliche Gepräge geht dabei verloren, das Buch zeichnet sich durch nichts mehr von seinen Auflagegenossen